Gemeindebrief

November
Dezember
Januar
26/27

für die Ev.-Luth. Kirchengemeinden des Pfarrbereichs Hermsdorf

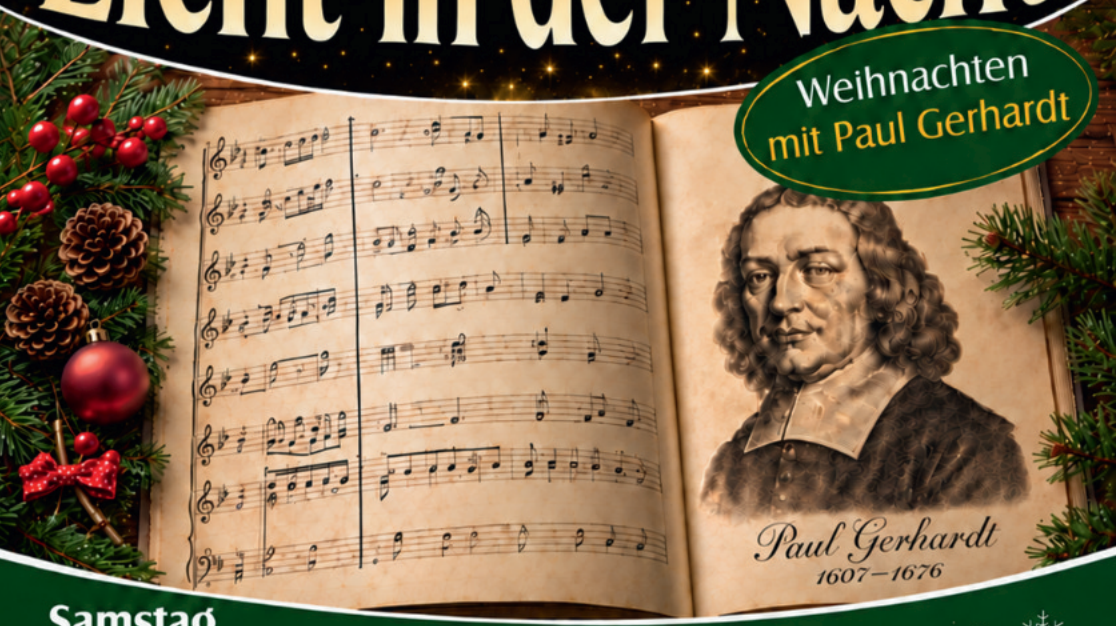
Hermsdorf - Schöngleina - Oberndorf - Schleifreisen



Zuspruch	Seite	3
Gottesdienste	Seiten	4 - 9
Termine/ Veranstaltungen	Seite	10, 11
Gruppen, Kreise, Chöre	Seite	12
Persönliche Seite	Seite	13
Musikalische Kirche	Seiten	14 - 23
Deutschland singt	Seiten	24, 25
Kirche mit Kindern	Seiten	26 - 29
Sternsingeraktion	Seiten	30, 31
Erntedank	Seite	32

Licht in der Nacht

Weihnachten
mit Paul Gerhardt



Samstag
28.11.2026
19.00 Uhr
Kirche - Bad Klosterlausnitz

Sonntag
06.12.2026
14.00 Uhr
Klosterkirche - Thalbürgel

Eintritt
12 €

Die alten beliebten Weihnachtslieder
neu arrangiert für Chor und Orchester

Juliane Rogsch / Holzland Kantorei / Schulchor der Regelschule Herztöne / Singkreis Bürgel / Klangheimlich / Kammerorchester Gera

Musikalische Gesamtleitung: Every Zabel

Zuspruch

Jahreslosung 2027

„Fürchte dich nicht, denn ich bin mit dir; hab keine Angst, denn ich bin dein Gott.“ Jesaja 41,10



Motiv von Stefanie Bahlinger, Mössingen, www.verlagambirnbach.de

Da musst du eben durch! Das wird schon wieder! Kopf hoch! Wir kennen solche Sprüche aus dem Alltag.
Bei Krankheit, wenn es nicht rund läuft im Leben, in Krisenzeiten. Gut gemeint sind sie ja. Aber sie helfen nicht. Sie nehmen den Menschen nicht ernst.
Ganz anders kommt das Jesaja-Wort daher.
Hier wird nicht verheimlicht, dass es Situationen im Leben gibt, die Angst und Furcht mit sich bringen. Da wird nichts beschwichtigt oder gar verharmlost. Und nun?
Jesaja darf Gottes Beziehungsangebot weitergeben. Gegen die Angst, gegen die Furcht.
Ganz egal was passiert: du bist nicht allein!
Wenn Menschen sich von dir abwenden. Ich bin da.
Wenn die Welt im Chaos zu versinken droht. Ich bin da.
Hab keine Angst. Ich lasse dich nicht fallen, sagt Gott.
Kann es ein schöneres Bibelwort geben, um ein neues Jahr zu beginnen?

Ein gesegnetes Jahr 2027!

Ihr Pfarrer Stephan Esenwein

GOTTESDIENSTE UND VERANSTALTUNGEN - NOVEMBER 2026

Sonntag, 1. November	***22. Sonntag nach Trinitatis***		
	10:00 Uhr	Gottesdienst in Hermsdorf	S. Elsässer
Montag, 2. November	18:00 Uhr	Frauenabend im Gemeinderaum in Schleifreisen	H. Burgold
Freitag 6. November bis Samstag 7. November	16:00 Uhr	Kinderkirchennacht in Hermsdorf	A. Elsässer + Team
Sonntag, 8. November	***Drittletzter Sonntag im Kirchenjahr***		
	9:00 Uhr	Gottesdienst in Oberndorf	S. Elsässer
	10:00 Uhr	Gottesdienst mit Kindergottesdienst in Hermsdorf	S. Elsässer
	11:15 Uhr	Gottesdienst in Rabis	S. Elsässer
Mittwoch, 11. November	14:00 Uhr	Seniorentanz in Hermsdorf	A. Merker
	17:00 Uhr	Martinstag, Kirche Schöben	S. Elsässer
	17:00 Uhr	Martinstag Kirche Bad Klosterlausnitz	S. Kersten/ C.Eisentraut/ E.Zabel
Freitag 13. November bis Sonntag 15. November		Familienfreizeit in Untertiefengrün Information und Anmeldung über das Kirchbüro Hermsdorf 036601-40704 oder 036428-40687	
Samstag, 14. November	17:00 Uhr	Musikalische Andacht in Oberndorf mit dem Instrumentalkreis Hermsdorf	U. + A. Jung
Sonntag, 15. November	***Vorletzter Sonntag im Kirchenjahr***		
	10:00 Uhr	Gottesdienst in Hermsdorf	G. Manke
Mittwoch, 18. November	Buß- und Bettag		
	19:00 Uhr	Katholische Kirche Hermsdorf Ökumenischer Bittgottesdienst für den Frieden	
Freitag, 20. November	16:00 bis 18:00 Uhr	Konfi-Treff im Kinderhaus in Hermsdorf	

Sonntag, 22. November **Letzter Sonntag im Kirchenjahr - Ewigkeitssonntag**

	9:00 Uhr	Gottesdienst mit Abendmahl in Oberndorf	R. Niedermeyer-Schwarze
	10:00 Uhr	Gottesdienst mit Abendmahl mit Sologesang und Flötenmusik	S. Elsässer/ E. Zabel
	14: 00 Uhr	Gottesdienst mit Abendmahl in Schleifreisen	S. Elsässer
	14:00 Uhr	Trostmusik mit den Posaunenchören auf dem Hermsdorfer Friedhof	E. Zabel
	17:00 Uhr	Gottesdienst mit Abendmahl im Pfarrhaus in Schlöben	S. Elsässer
	17:00 Uhr	„Tears in Heaven“ Konzert des Herztöne Vokalensembles (Leitung: Dietrich Modersohn) in der St. Salvator Kirche in Hermsdorf	
Mittwoch 25. November	14:00 Uhr	Seniorentanz in Hermsdorf	A. Merker
	19:00 Uhr	Gemeindeabend in Hermsdorf Offenbarung des Johannes ab 19. Kapitel	Pfr. i. R. K. Borrmann
Freitag, 27. November	15:00 Uhr	„Tänze zur Weihnachtszeit“ 35 Jahre Seniorentanzgruppe der Hermsdorfer Kirchgemeinde (Veranstaltung des Arbeitskreises „Hermsdorfer Kreuz“)	
Samstag, 28. November	19:00 Uhr	Chor- und Orchesterkonzert in der Klosterkirche in Bad Klosterlausnitz	E. Zabel

Sonntag, 30. November **1. Advent**

	10:00 Uhr	Bläser-Gottesdienst mit Kindergottesdienst in Hermsdorf mit den Posaunenchören	E. Zabel

1. bis 24. Dezember: Lebendiger Adventskalender in der Kirchgemeinde Schöngleina: Siehe Aushänge und Internetseite: www.kirchgemeinde-schoengleina.de

Mittwoch, 2. Dezember	14:00 Uhr	Sing mal wieder Weihnachtslieder in Hermsdorf	E. Zabel
Donnerstag, 3. Dezember	16:00 Uhr	Kindertheater in Hermsdorf „Der gestiefelte Kater“	
	19:00 Uhr	„Musikalische Lesung“ mit Ulrike Demuth und dem Hermsdorfer Instrumentalkreis in Hermsdorf	
Samstag, 5. Dezember	17:00 Uhr	Andacht in Oberndorf	U. + A. Jung
Sonntag, 6. Dezember	***2. Advent***		
	10:00 Uhr	Gottesdienst in Hermsdorf	G. Manke
	11:15 Uhr	Gottesdienst mit Kindergottesdienst im Pfarrhaus in Schlöben	R. Niedermeyer-Schwarze
	14:00 Uhr	Chor- und Orchesterkonzert in der Klosterkirche Thalbürgel	E. Zabel
Montag, 7. Dezember	18:00 Uhr	Frauenabend im Gemeinderaum in Schleifreisen	H.Burgold
Mittwoch, 9. Dezember	14:00 Uhr	Seniorentanz in Hermsdorf	A. Merker
Sonntag, 13. Dezember	***3. Advent***		
	9:00 Uhr	Gottesdienst in Oberndorf	S. Elsässer
	10:00 Uhr	Gottesdienst in Hermsdorf	S. Elsässer
	17:00 Uhr	Adventskonzert mit dem “Otto-Schott-Chor“ aus Jena in der Kirche in Schlöben	
Donnerstag, 17. Dezember	19:00 Uhr	Adventskonzert mit „Klangheimlich“ in der Kirche in Oberndorf	
Sonntag, 20. Dezember	***4. Advent***		
	10:00 Uhr	Gottesdienst in Hermsdorf mit den Veeh-Harfen	S. Elsässer

Donnerstag, 24. Dezember **Heiligabend**

14:30 Uhr	Christvesper mit Krippenspiel in Hermsdorf		S.Elsässer
14:45 Uhr	Christvesper mit Krippenspiel in Schöngleina		E. Triebe und Team
15:00 Uhr	Christvesper mit Krippenspiel in Oberndorf		R. Niedermeyer-Schwarze
16:00 Uhr	Christvesper mit Krippenspiel in Schleifreisen		G. Manke
16:00 Uhr	Christvesper mit Krippenspiel in Schlöben		S. Elsässer
17:30Uhr	Christvesper in Hermsdorf		S. Elsässer
22:00 Uhr	Heilige Christnacht mit Abendmahl in Schlöben		S. Elsässer

Freitag, 25. Dezember **1. Weihnachtstag**

10:00 Uhr	Gottesdienst mit Abendmahl in Gröben		S. Elsässer

Samstag, 26. Dezember **2. Weihnachtstag**

10:00 Uhr	Gottesdienst mit Abendmahl, Sologesang und Flötenmusik in Hermsdorf		S. Elsässer/ E. Zabel

Donnerstag, 31. Dezember **Silvester**

15:00 Uhr	Jahresabschlussandacht mit Abendmahl in Oberndorf		S. Elsässer
16:00 Uhr	Jahresabschlussandacht mit Abendmahl in Hermsdorf		S. Elsässer
17:00 Uhr	Jahresabschlussandacht mit Abendmahl in Schlöben		S. Elsässer

GOTTESDIENSTE UND VERANSTALTUNGEN - JANUAR 2027

Freitag, 1. Januar	***Neujahr***		
	10:00 Uhr	Gottesdienst in Bad Klosterlausnitz Anschließend Sektempfang	S. Kersten
Sonntag, 3. Januar	***2. Sonntag nach Weihnachten***		
	14:00 Uhr	Musikalische Andacht zu Epiphanias in Oberndorf mit dem Instrumentalkreis Hermsdorf	U. + A. Jung
Montag, 4. Januar	18:00 Uhr	Frauenabend im Gemeinderaum in Schleifreisen	H. Burgold
Samstag, 9. Januar	17:00 Uhr	Andacht in Oberndorf	U. + A. Jung
Sonntag, 10. Januar	***1. Sonntag nach Epiphanias***		
	10:00 Uhr	Gottesdienst in Hermsdorf	S. Elsässer
	11:15 Uhr	Gottesdienst mit Kindergottesdienst im Pfarrhaus in Schlöben	S. Elsässer
	16:00 Uhr	Orgelkonzert „Zum neuen Jahr“ in Hermsdorf mit Matthias Grünert (Dresden)	
12. bis 17. Januar	***Allianzgebetswoche***		
Dienstag, 12. Januar	19:30 Uhr	Neuapostolische Kirche Hermsdorf	
Mittwoch, 13. Januar	19:30 Uhr	St. Salvator Kirche Hermsdorf	
Donnerstag, 14. Januar	14:00 Uhr	Seniorennachmittag mit Kaffee und Kuchen im Gemeindesaal Luth. Kirche Bad Klosterlausnitz	
	19:30 Uhr	Evangelisch-methodistische Kirche Bad Klosterlausnitz, Kirche am Klosterwald	
Freitag, 15. Januar	19:30 Uhr	Jugendabend Freie evangelische Gemeinde Hermsdorf	
Mittwoch, 13. Januar	14:00 Uhr	Seniorentanz in Hermsdorf	A. Merker

Sonntag, 17. Januar	***2. Sonntag nach Epiphanias***		
	10:00 Uhr	Ökumenischer Regionalgottesdienst zum Abschluss der Allianzgebetswoche in Bad Klosterlausnitz (Sporthalle der Klosterwaldklinik)	
	16:00 Uhr	Neujahrskonzert mit dem Niemöller Chor aus Jena und dem Kinderchor aus Schlöben. (Leitung: A. Elsässer) in der Kirche in Schlöben, anschließend gemeinsames Essen im Pfarrhaus.	
Sonntag, 24. Januar	***3. Sonntag nach Epiphanias***		
	9:00 Uhr	Gottesdienst in Oberndorf	S. Elsässer
	10:00 Uhr	Gottesdienst mit Kindergottesdienst in Hermsdorf	S. Elsässer
Mittwoch, 27. Januar	14:00 Uhr	Seniorentanz in Hermsdorf	A. Merker
Sonntag, 31. Januar	***Letzter Sonntag nach Epiphanias***		
	9:00 Uhr	Gottesdienst in Schleifreisen	G. Manke
	10:00 Uhr	Gottesdienst in Hermsdorf	G. Manke
	11:15 Uhr	Stuben-Gottesdienst in Trockhausen bei G. Pilling, Trockhausen 6	R. Niedermeyer-Schwarze

Vorschau:

Sonntag, 7. Februar	***Estomihi***		
	9:00 Uhr	Gottesdienst in Oberndorf	R. Niedermeyer-Schwarze
	10:00 Uhr	Gottesdienst in Hermsdorf	R. Niedermeyer-Schwarze

Konfirmanden - Treff

Die Konfirmanden treffen sich am

20. November von 16:00 -18:00 Uhr

im Kinderhaus in Hermsdorf, Kirchgasse 2

Trostmusik am Ewigkeitssonntag



22.11.2026

Beginn: 14.00 Uhr

Hermsdorfer Friedhof

Gemeinsam musizieren die drei
Posaunenchöre der Holzlandökumene.

Die **HERMSDORFER SENIORENTANZGRUPPE**

trifft sich regelmäßig im Gemeinderaum der Hermsdorfer Kirche

MITTWOCHS UM 14:00 UHR

und lädt herzlich zum **MITTANZEN** ein!



11. UND 25. NOVEMBER

9. DEZEMBER

13. UND 27. JANUAR

ÄNDERUNGEN VORBEHALTEN!

AM 27. NOVEMBER „TÄNZE ZUR WEIHNACHTSZEIT“

35 JAHRE SENIORENTANZGRUPPE DER HERMSDORFER KIRCHGEMEINDE

IM RATHAUSSAAL IN HERMSDORF

Gemeindeabend mit Pfr. i. R. K. Borrmann

25. November, 19:00 Uhr im Gemeinderaum Hermsdorf.

Offenbarung des Johannes ab 19. Kapitel
Der Termin im Januar wird kurzfristig
durch Abkündigung und Bekanntmachung mitgeteilt.

Weitere Termine

Behinderte und ihre Freunde

Mittwoch, **21. November,**
14 bis 18 Uhr,
Gemeinderaum Hermsdorf

Samstag, **12. Dezember,** 10 bis 18 Uhr,

Weihnachtsfeier

"Hilfe für das autistische Kind"
und
"Behinderte und ihre Freunde"

Lebendiger Advent 2026



Schön wäre es, wenn wir den in unseren Dörfern schon fast traditionellen lebendigen Adventskalender auch im kommenden Advent am Leben halten könnten.
Dazu braucht es Menschen, die an einem Abend im Advent ihr (geschmücktes) Fenster mit der entsprechenden Kalenderzahl versehen, 2-3 Lieder zum Singen vorschlagen, eine Geschichte, ein Gedicht vorlesen und/ oder ein Gebet sprechen.
Ebenso wichtig ist es, sich zu dem jeweils angesagten Fenster auf den Weg zu machen und ein paar Momente der Besinnung, der Ruhe und der Gemeinschaft mit anderen zu teilen.
Wer schon mal dabei war, erhält im November per Mail eine Liste mit möglichen Terminen zum Auswählen. Wunschtermine können gerne auch schon vorher vereinbart werden.
Wer noch nicht dabei war, ist herzlich eingeladen, sich bei mir zu melden und wird so in den Verteiler aufgenommen.

beate@wiedemann-slbn.de Tel. 036428 549646 oder 0173 8716365

Rechtzeitig vor dem 1. Dezember wird der Plan im Schaukasten erscheinen und anderweitig verteilt werden.

Wir freuen uns über viele, die mitmachen und den Advent in unseren Dörfern lebendig werden lassen!

Beate Wiedemann

GRUPPEN / KREISE / CHÖRE

... in Hermsdorf

Kinderkirche	A. Elsässer, C. Hündorf	Kinderhaus	
	1. und 2. Klasse		dienstags 13:30 - 14:15 Uhr
	3. und 4. Klasse		dienstags 14:30 - 15:15 Uhr
Eltern-Cafe	A. Elsässer	Kinderhaus	dienstags ab 15:30 Uhr
Geschichten- und Musikwerkstatt	A. Elsässer, C. Hündorf für Kinder von 2 bis 5 Jahren	Kinderhaus	dienstags 16:00 - 16:45 Uhr
Konfirmanden-Treff	S. Elsässer	im Kinderhaus Hermsdorf	Termine siehe Seite 5
Posaunenchor	E. Zabel		dienstags 18:30 Uhr
Holzland Kantorei	E. Zabel		dienstags 20:00 Uhr
Seniorentanz	A. Merker		jeden 2. und 4. Mittwoch im Monat 14:00 Uhr
Veeh-Harfen-Gruppe	S. Büchner	im katholischen Gemeindezentrum	mittwochs 15:00 Uhr
„klangheimlich“	E. Zabel		mittwochs 17:45 Uhr
Instrumentalkreis	S. Herold-Stäps		donnerstags 18:30 Uhr
Herztöne Vokalensemble	D. Modersohn		donnerstags 20:00 Uhr
Orgelunterricht	E. Zabel		nach Absprache

... in Schlöben

Kinderchor	A. Elsässer für Kinder der Klassen 1 - 4		freitags 13:00 - 14:00 Uhr

... und außerdem

Frauenabend Schleifreisen	H. Burgold	(im Gemeinderaum)	jeden 1. Montag im Monat 18:00 Uhr
Singkreis Bürgel	E. Zabel		montags 19:30 Uhr
Christenlehre	F. Büchner		Schleifreisen, montags 14:15 - 15:00 Uhr



bestattet wurden…

Ehrengard Beer (90) aus Münchenbernsdorf, verstorben am 10. Januar 2026

Monika Ludwig-Perschke (70) aus Schlöben, verstorben am 15. Juli 2026

Bärbel Ludewig (78) aus Bad Klosterlausnitz, verstorben am 16. Juli 2026

Hildegard Beier (95) aus Oberndorf, verstorben am 30. Juli 2026

Susanna Wendler (89) aus Bad Köstritz, verstorben am 31. Juli 2026

Gerhard Röder (89) aus Hermsdorf, verstorben am 14. August 2026



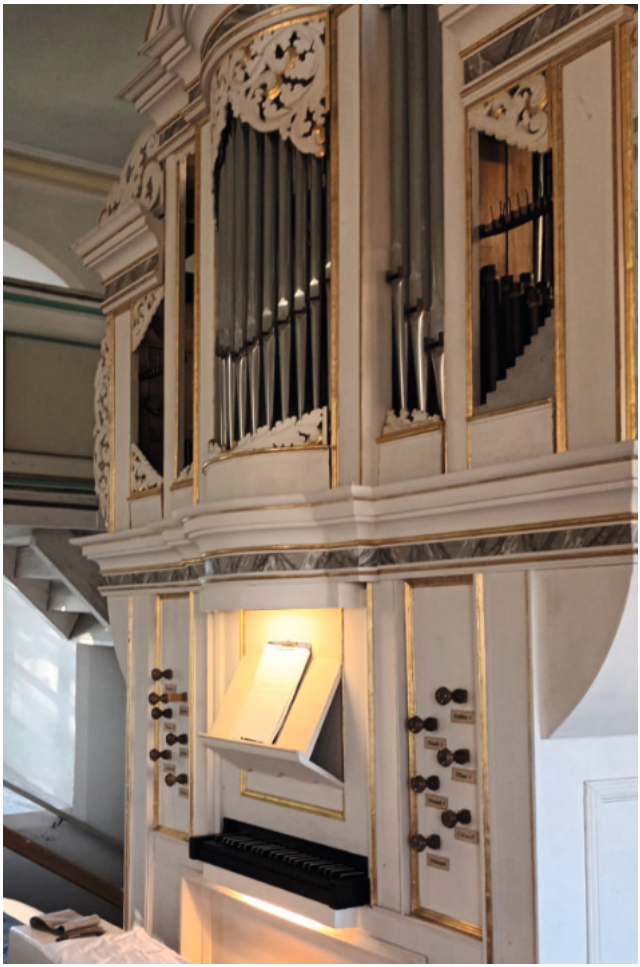
Gesprächsangebot

Sie möchten, dass ich Sie für ein Gespräch besuche? Ich komme gern zu Ihnen nach Hause.
Ein Anruf bei mir in Schlöben, Tel. 036428 40687 oder in unserem Kirchbüro
bei Frau Kamchen in Hermsdorf, Tel. 036601 40704, genügt.
Sollten Sie uns nicht erreichen, hinterlassen Sie bitte eine Nachricht auf dem Anrufbeantworter.
Wir rufen zurück, sobald es uns möglich ist.

Ihr Pfarrer

Ein außergewöhnlicher Tag für unser kleines Schleifreisen!

Große Ereignisse werfen ihre Schatten voraus und die frohe Kunde über Fördermittelzuwendungen für die Restaurierung unserer altwürdigen Orgel (Baujahr 1770) wurden uns schon angekündigt. Deshalb hat es uns ganz besonders gefreut, dass unsere „alte Dame“ zu den 7 Orgelprojekten in Thüringen gehört, die gefördert wurden. Die letzte Restaurierung war im Jahr 1980.



Somit hatten die Holzwürmer in den gut 40 Jahren genügend Zeit und Ruhe sich in der Kirche und vorzugsweise auch der Orgel häuslich einzunisten und ihre Familie zu vergrößern. Denen sollte nun durch die Orgelbaufirma Stade aus Waltershausen zu Leibe gerückt werden.

Am 20. September war es dann soweit. Vertreter des Landesamtes für Denkmalpflege und Archäologe, der Sparkassenstiftung, Baureferentin und Bauberater, der Orgelrestaurator, Vertreter der Kirchgemeinde und natürlich Bürger(innen) von Schleifreisen waren zur Fördermittelübergabe in Höhe von 10.000 Euro gekommen. Nach dem offiziellen Teil und einer Orgel- und Kirchenbesichtigung hatten die fleißigen Frauen von Schleifreisen Kuchen, Brötchen und Getränke vorbereitet, so dass es bei einem leckeren Imbiss noch zu einem regen Austausch im Kirchgarten kam.



Als die Besucher zum nächsten Termin aufgebrochen sind, saßen wir alle noch gemütlich bis zum späten Nachmittag zusammen und genossen bei herrlichem Sonnenschein diesen besonderen Tag.

Carmen Förster, GKR-Schleifreisen

PS: Am 29.09. haben die Orgelrestauratoren bereits begonnen die Pfeifen und einzelne Teile der Orgel auszubauen. Vielleicht kann die Orgel zur Christvesper am Heilig Abend schon wieder in „neuer Reinheit“ erklingen. Wir lassen uns mal überraschen …



Übers Sterben zu reden hat noch niemanden umgebracht…!

Neuer Ehrenamtskurs im Januar 2027

Im Diakoniezentrum Bethesda, Eisenberg beginnt im Januar 2027, der Ehrenamtskurs zum „Ehrenamtlichen Hospizbegleiter“. Wenige Plätze sind noch frei, um mit uns auf die Reise zu gehen, um neue Perspektiven und Horizonte zu entdecken. Nach dem Kurs entscheiden wir dann, ob wir weiter zusammenarbeiten wollen. Es lohnt sich also neugierig zu sein.

Der Hospizdienst ist da für Menschen und ihre Angehörigen/ Freunde in der letzten Lebensphase, welche oft mehre Monate dauern kann. Wir schenken Zeit, beraten, halten aus und uns prägt die hospizliche Haltung. Bei uns wird jeder Mensch so genommen, wie er da ist. Oft ist es die Hilflosigkeit und Überforderung, die uns gar nicht wissen lässt, welche Unterstützung gerade von den Hospizdiensten möglich ist. Uns fehlt das Wissen, wann ich in Liebe lassen kann und darf.

„Wir werden alles dafür tun, damit sie nicht nur in Frieden sterben, sondern auch bis zuletzt leben können“ *Dame Cicely Saunders, Gründerin der modernen Hospizbewegung*

Im letzten Jahr wurden 10 Menschen für ihre Arbeit vorbereitet. Diese sind jetzt schon im Einsatz. Jede Teilnehmerin und Teilnehmer haben von einer Erfahrung gesprochen, die sie nicht mehr missen möchten.

Weiterhin bietet der Hospizdienst inzwischen an vier Orten im SHK Trauerkaffee`s an. Diese werden auch von Ehrenamtlichen geleitet.

Neugierig geworden? Dann freuen wir uns auf Ihr Kommen nach Eisenberg.

Informationen unter Telefon: 036691/49828,
oder per Mail: matthias.haupt@jose.johanniter.de

https://www.johanniter.de/johanniter-seniorenhaeuser/standorte/ambulanter-hospizdienst-eisenberg/

Allgemeine Informationen zur Hospizarbeit in Thüringen gibt es unter:
https://www.hospiz-thueringen.de/



Foto: Daniela Bieck

Herztöne
Vokalensemble

Einladung: Konzert zum Totensonntag

Am 22.11.2026 um 17 Uhr lädt das Herztöne Vokalensemble in die Hermsdorfer St.-Salvator-Kirche ein. Anlässlich des Totensonntags hat der Chor sich der Darstellung von Vergänglichkeit und Tod in der Musik angenommen und Musikstücke von barocken und klassischen Meistern wie Bach und Mozart bis hin zu zeitgenössischen Komponisten wie Eric Clapton ausgewählt. Neben Kirchenmusik werden also auch Volkslieder und Popsongs zu hören sein. Das Ensemble möchte damit zum Nachdenken, Erinnern, zu Zuversicht und Lebenslust anregen.

Im Anschluss an das Konzert wird ein preisgekrönter irischer Kurzfilm gezeigt, der sich dem Thema Tod auf amüsante Weise nähert. Wer Lust hat, darf außerdem zu einem kleinen Umtrunk bleiben und ins Gespräch kommen.
Der Eintritt ist frei, um Spenden wird gebeten.



Alles hat seine Zeit

Vor einem Jahr fragte mich der Kirchenkreis Jena an, ob ich die Stelle als Kirchenmusikerin im Kirchgemeindeverband Lobeda übernehmen möchte. Seit dem 1. August bin ich eine von drei Kirchenmusikerinnen im Kirchenkreis Jena. Dort widme ich mich ganz der musikalischen und künstlerischen Arbeit mit Kindern und Familien – auch, um den Nachwuchs als Zukunft für die Kirchenmusik zu gewinnen. Zu meinen Aufgaben gehören unter anderem die Arbeit mit Kinderchören, die musikalische Früherziehung und die Leitung des Kirchenchores am Martin-Niemöller-Haus in Lobeda.

Wenn etwas Neues beginnt, muss man Altes loslassen. Insgesamt blicke ich in Schlöben auf 23 Jahre gemeinde- und musikpädagogische Arbeit zurück. Davon war ich zehn Jahre ehrenamtlich tätig, bevor ich 2013 als Gemeindepädagogin fest angestellt wurde. Parallel dazu habe ich 15 Jahre lang ehrenamtlich den Kirchenchor geleitet. In dieser Zeit gab es vielfältige Angebote für Kinder und Familien: die Kinderkirchen – und die Klangwerkstattgruppen, das Familiencafé, die Familienkirche, die „Kirche kunterbunt“, einen Kinderchor mit zahlreichen Auftritten und Musicals, gemeinsame Projekte mit der Grundschule und dem Familienzentrum Schlöben, fröhliche Familiengottesdienste, den Martinstag, viele Kinderwochenenden sowie Konzerte und Feste mit dem Kirchenchor.

Nun gehe ich neue Wege. Die Sängerinnen und Sänger des Kirchenchores Schlöben haben im Niemöllerchor eine neue Heimat gefunden. Ein Kinderchor bleibt in Schlöben weiterhin bestehen.

Bald gibt es auch ein gemeinsames Konzert: Der neue Chor – bestehend aus dem Niemöllerchor und dem Schlöbener Kirchenchor – und der Kinderchor werden am **17. Januar 2027, um 16.00 Uhr, in der Kirche in Schlöben ein Konzert geben.**

Wege ins neue Jahr: Segens- und Hoffnungslieder.

Herzliche Einladung!

Almut Elsässer

Adventskonzert „Erinnerungen“

3. Advent
13.12.2026, um 17 Uhr,
Kirche in Schlöben



Otto-Schott-Chor

Leitung: Maike Jonetz-Menzel und Christian Herrmann

Eintritt frei! Um Spenden wird gebeten!

Veranstalterin: Ev.-Luth. Kirchgemeinde Schöngleina

Konzert mit der Band WUM begeisterte in der Kirche von Schöngleina

Am 18. September 2026 war die Band WUM bereits zum zweiten Mal zu Gast in der Kirche von Schöngleina. Mit ihrem abwechslungsreichen und mitreißenden Programm sorgten die Musikerin und Musiker für einen besonderen Konzertabend.



Die zahlreichen Besucherinnen und Besucher erlebten eine gelungene Mischung aus musikalischer Energie, Spielfreude und stimmungsvollen Momenten. Die besondere Atmosphäre der Kirche bot dabei einen eindrucksvollen Rahmen für das Konzert.

Der Abend zeigte einmal mehr, wie gut Musik und ein besonderer Veranstaltungsort zusammenpassen können. Das Publikum dankte der Band WUM mit langanhaltendem Applaus für ihren gelungenen Auftritt.

Text und Foto: Erwin Stephan



Orgelkonzert mit Matthias Grünert „Zum Neuen Jahr“ 10. Januar 2027, 16 Uhr, Hermsdorf St. Salvator Kirche

Gibt es etwas Schöneres, als das neue Jahr musikalisch zu begrüßen?

Weit spannt sich in diesem Jahr der Bogen der Instrumente, wenn bekannte und neue Orte miteinander verschmelzen. Die traditionelle Orgelfahrt „Zum Neuen Jahr“ – eine musikalische Reise diesmal zwischen der Saaleaue und Oberfranken – macht auch in unserer Region Station und verspricht ein ganz besonderes musikalisches Erlebnis.

Vielleicht haben auch Sie das neue Jahr mit einem farbenfrohen Feuerwerk begrüßt? Der Kantor der Frauenkirche Dresden, Matthias Grünert bringt nun sein ganz eigenes Feuerwerk aus Tönen zu uns nach Hermsdorf.

Einzigartiger Klangzauber in St. Salvator

Jede Orgel ist einzigartig, und so gleicht keines der insgesamt 11 Konzerte dieser Reise dem anderen. Lassen Sie sich in unserer

St. Salvatorkirche in Hermsdorf von der Farbenpracht eines ganz besonderen Notenfeuerwerks überraschen und verzaubern. Es erwartet Sie ein abwechslungsreiches Programm voller barockem Glanz, meisterhafter Polyphonie, großer Orgelwerke und vielleicht auch ganz inniger, leiser Töne.

Der Eintritt ist frei! Über eine Spende zur Unterstützung des Projektes freuen wir uns.

Kommen Sie vorbei, lauschen Sie der „Königin der Instrumente“ und starten Sie klangvoll in das neue Jahr. Wir laden Sie herzlich dazu ein! C.L.

20 Jahre Kirchenmusik – ein herzliches Dankeschön

Seit nunmehr 20 Jahren, seit dem 1. September 2006 darf ich als Kirchenmusiker in Hermsdorf und Umgebung tätig sein. Dieses besondere Jubiläum ist für mich vor allem ein Anlass, Danke zu sagen.

Danke an die vielen Menschen, die mich in diesen zwei Jahrzehnten begleitet, unterstützt und ermutigt haben. Danke für das Vertrauen, die zahlreichen Begegnungen, die gemeinsamen Gottesdienste, Konzerte und musikalischen Höhepunkte. Viele dieser Erlebnisse sind mir sehr wertvoll geworden und werden mich auch weiterhin begleiten.

Kirchenmusik bedeutet für mich weit mehr als das Spielen von Orgel und Trompete. Sie verbindet Menschen, gibt dem Glauben eine Stimme und kann Trost, Freude und Hoffnung schenken. Es ist ein großes Geschenk, diese Aufgabe seit 20 Jahren in Hermsdorf und der Umgebung ausüben zu dürfen. Ich freue mich auf alles, was vor uns liegt, und auf viele weitere gemeinsame musikalische Momente.





Von Herzen: Danke für 20 Jahre!

Ihr/ Euer Kirchenmusiker Every Zabel

Liebe Gemeindegeschwister, wisst ihr, was wir für eine schöne Gemeinde sind?

Sicher kennen einige von euch den Film *„Wie im Himmel“*, in dem ein begabter, berühmter Geigenspieler nach einem krassen Burnout in sein Heimatdorf nach Schweden zurückkehrt. Er kauft kurzerhand die leerstehende Schule, um dort wieder zu Kräften zu kommen. Die Liebe zur Musik lässt ihn aber nicht los und er beginnt, einen Dorfchor aufzubauen, denn er glaubt, mit Stimmen „Musik wie im Himmel“ erschaffen zu können. Einmal in seiner Karriere hat er diese für wenige Sekunden hören dürfen …
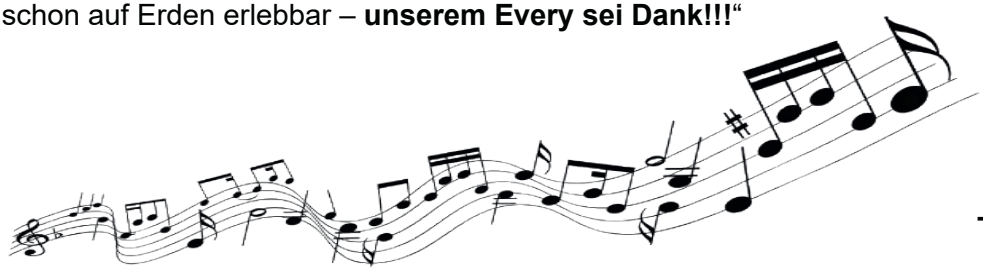
Singen im Chor bei Herrn Zabel muss man erlebt haben. Ich bin seit einigen Jahren in diesem Chor der Holzlandkantorei und es ist kaum in Worte zu fassen, wie sehr das Singen in diesem Chor beflügelt!

Herr Zabel bevorzugt 4-stimmige Sätze, die er Schritt für Schritt mit Charme und Empathie mit uns probt. Jede Stimme wird einzeln geprobt, mit einem Keyboard die Melodie vermittelt, auch vom Kantor selbst vorgesungen. Bei unseren Proben wird so Stück für Stück gelernt und Every hört „absolut“ jeden falschen Ton. Er lässt, freundlich und stets zugewandt, nicht nach, bis jedes Lied *stimmt* – schöne deutsche Sprache: *stimmt – Stimme – stimmig*!

In den Proben sorgt unser Kirchenmusiker für Stabilität, führt zunächst Sopran mit Alt, dann Tenor mit Bass zusammen, um durch diese beste Unterfütterung zur Klangvollendung zu gelangen.

So gerüstet führt Herr Zabel dann alle Chöre, die Solisten und ein Kammerorchester in nur einer gemeinsamen Generalprobe etwa drei Stunden vor jedem Konzert zusammen. Und wie das klingt, in Bad Klosterlausnitz oder Thalbürgel, weiß jeder, der einmal dabei war – ein absolutes Gänsehauterlebnis!

Ich denke, ich spreche im Namen aller Akteure: „Musik wie im Himmel, aber schon auf Erden erlebbar – **unserem Every sei Dank!!!**“



Text:

Monika Benetschik

Gemeinsam singen für die Einheit

„Deutschland singt und klingt“ lockt mehr als 300 Besucher nach Hermsdorf – 50 Musiker sorgen für einen großen Klangkörper

Bei bestem Wetter wurde vor dem Hermsdorfer Stadthaus gemeinsam gesungen, musiziert und an die deutsche Wiedervereinigung erinnert. Bereits zum siebten Mal hatte Kirchenmusiker Every Zabel zu „Deutschland singt und klingt“ eingeladen. Mehr als 300 Gäste folgten der Einladung und erlebten einen musikalischen Abend, der Gemeinschaft und Erinnerung miteinander verband.

Rund 50 Musiker bildeten in diesem Jahr den großen Klangkörper. Mit dabei waren Mitglieder der Blasorchester aus Hermsdorf und Bad Köstritz, die Ten2Teenies sowie die Posaunenchöre aus Eisenberg, Thiemendorf, Tautendorf, Bad Klosterlausnitz, Gera und Stadtroda. Auch beide Hermsdorfer Posaunenchöre waren beteiligt.

Die Freude der Musiker am gemeinsamen Musizieren war von Beginn an spürbar und sprang schnell auf das Publikum über. Bei insgesamt zehn Liedern sangen die mehr als 300 Besucher lautstark mit. So wurde aus dem Auftritt der Musiker ein gemeinsames musikalisches Erlebnis.

Durch das Programm führten in diesem Jahr sieben Moderatoren: Hermsdorfs Bürgermeister Benny Hofmann, Landrat Johann Waschnewski, Pastor Florian Höring von der Freien Evangelischen Gemeinde, Kreistagsmitglied Lilly Krahner, Bad Klosterlausnitz’ Bürgermeister Kevin Steinbrücker, Andreas Häusler als Vertreter der katholischen Kirche sowie Pfarrerin Sophie Kersten von der evangelisch-lutherischen Kirche. Sie kündigten die einzelnen Lieder an, gingen auf deren Texte ein und stellten Bezüge zur Friedlichen Revolution und zur Wiedervereinigung vor 35 Jahren her.

Besonders persönlich wurde es, als Andreas Häusler von seinen eigenen Erinnerungen an die damalige Zeit berichtete. Er war bereits zu dieser Zeit als Kommunalpolitiker aktiv und erlebte unmittelbar vor Ort, wie sich die Veränderungen ankündigten. Gleichzeitig nutzte er die Gelegenheit, auf die Bedeutung des Ehrenamtes hinzuweisen. Ohne Menschen, die sich freiwillig engagieren und Verantwortung übernehmen, sei vieles in einer Gemeinschaft nicht möglich.

Auch das Wetter spielte an diesem Abend mit. „Solch herrliches Wetter hatten wir in den letzten Jahren noch nie“, freute sich Every Zabel. Besonders glücklich machte ihn, dass wieder so viele Menschen gekommen waren und die Veranstaltung nach wie vor auf eine so große Resonanz stößt. „Das gibt Kraft zum Weitermachen“, sagte der Kirchenmusiker.



Als es langsam dunkel wurde, sorgten vier Schwedenfeuer für eine besondere und zugleich gemütliche Atmosphäre vor dem Stadthaus. Das Licht der Feuer und die Musik gaben dem Abend einen stimmungsvollen Rahmen.

Nach dem letzten Stück wollte der Applaus kaum enden. Das Publikum erhob sich und bedankte sich mit langanhaltendem Beifall bei den Musikern. Für Every Zabel und die beteiligten Musiker ein besonderer Moment: „Es gibt nichts Schöneres für uns Musiker, als mit so viel Beifall belohnt zu werden.“

Und so steht für Zabel bereits der nächste Termin fest. „Ich freue mich schon auf den 3. Oktober 2027“, sagt er. Dann soll „Deutschland singt und klingt“ wieder im Kurpark in Bad Klosterlausnitz stattfinden.

Text: Klara Zabel, Foto: Dirk Bräutigam

Du bist herzlich eingeladen zur Kinderkirchennacht!

6.-7. November in der St. Salvator Kirche Hermsdorf



Nachts sind alle Kirchen grau? Unsere nicht!
Sie ist bunt, laut, voller Kreativität und gemeinsamer Abenteuer.

Erlebe, wie viel Geborgenheit und Gemeinschaft
so ein großer Raum bieten kann.
Jeder kann sich in der Kirche
mit seinem Schlafsack einen Lieblingsplatz aussuchen.
Die Kirche hat Fußbodenheizung und wir haben es schön warm.

Anmeldung

Hiermit melde ich mein Kind ……..

zur Kinderkirchennacht vom 6.-7. November an und gebe mit der Abgabe dieses Abschnitts meinen Beitrag von 10 € ab.

Kontakt, unter dem ich während der Kinderkirchennacht erreichbar bin:

……

Allergien/ Unverträglichkeiten:

……

Ich bringe etwas für das Samstags-Buffet mit (z.B. Salat, Fingerfood, Kuchen):

……

Sonstiges: ……

An alle Eltern und Großeltern, Paten und Tanten:
Wir brauchen Unterstützung bei der Kinderkirchennacht, z.B. bei der Betreuung, bei den kreativen Workshops oder in der Küche.

Bitte melden Sie sich bei:

Almut Elsässer:
E-Mail: almut.elsaesser@ekmd.de
Telefon: 0176/20048447

Programm-Ablauf der Kinderkirchennacht:

☆ **Freitag (Start um 16.00 Uhr)**

Nach dem gemeinsamen Ankommen starten wir mit unseren **Workshops zum Schwarzlichttheater**!

Hier entwickeln wir eigene Szenen, basteln Requisiten und probieren coole Effekte aus. Das Besondere daran: Im UV-Licht werden schwarze Klamotten unsichtbar, während weiße und neonfarbene Dinge wie von Zauberhand leuchtend durch den Raum schweben!

Gleich im Anschluss feiern wir eine **Kirchen-Disko**, bevor wir den Abend mit einer **Taschenlampenandacht** ausklingen lassen.

☆ **Samstag:**

Nach dem gemeinsamen Frühstück erwarten dich weitere **Workshops**, darunter cooles **Graffiti** und viele andere kreative Dinge! Du kannst auch **Fußball** spielen oder die Slackline ausprobieren!

* **11:30 Uhr:** Kurze **Abschlussandacht** gemeinsam mit den Eltern.
* **12:00 Uhr:** Kleines **Abschlussessen**. Hierzu bitten wir die Eltern herzlich um Unterstützung in Form eines Beitrags zu unserem bunten **Mitbringbuffet**!
* **Gegen 13:00 Uhr:** Ende der Kinderkirchennacht

Bitte bring mit:

* **Schlafsack** und Isomatte/ Schlafunterlage, Zahnbürste und Schlafsachen
* **Taschenlampe**
* **Komplett schwarze Klamotten** (damit du bei den Schwarzlicht-Workshops unsichtbar wirst)
* *Wer hat:* Gerne auch **weiße oder neonfarbene Dinge**, die dann im Schwarzlicht magisch leuchten.





Liebe Mitglieder der Holzlandökumene.

So viele Kinder konnten in den vergangenen Jahren die Erfahrung sammeln, wie bereichernd es ist, Teil einer großen Gemeinschaft zu sein, Gutes zu tun, Segen zu bringen, Menschen eine Freude zu machen.

Unsere Sternsingergruppe möchte gerne weiterhin in der Region den Weihnachtssegen zu den Menschen bringen und die Sternsingeraktion durch die gesammelten Spenden unterstützen.

Um den Generationenwechsel zu schaffen, möchten wir weitere Kinder, Jugendliche und Erwachsene finden, die sich für die Aktion begeistern können und uns, gerne auch langjährig, unterstützen möchten.
Es hat sich gezeigt, dass die Gruppen am meisten Freude an dem Tag haben, wenn sich die Mitglieder kennen. In einer Gruppe sollte immer jemand sein, der ein Auto fahren kann, gerne ein Jugendlicher, der die Aktion führt und so viele Kinder wie möglich. Kinder ab der ersten Klasse schaffen das schon ganz gut.

Herzlichst, Sylvia Kühner



© Gabriele PohlKindermissionswerk

Wenn ich Ihr Interesse geweckt habe, melden sie sich bitte per Mail an:
sylvia66.kuehner@icloud.com

Wir besuchen nur Haushalte, die uns eingeladen haben, an ihrer Türe zu klingeln und die uns herzlich empfangen.



© Kindermissionswerk

Aktion Dreikönigssingen 2027

Gutes Essen, starke Kinder – Sternsingen für gesunde Ernährung



Gesunde Ernährung für Kinder ist das Thema der Aktion Dreikönigssingen 2027. Das Beispielland ist Guatemala. In dem lateinamerikanischen Land ist jedes zweite Kind chronisch unterernährt. Das ist die höchste Rate in der Region. Mehr als ein Fünftel der rund 18 Millionen Einwohner kann sich nicht regelmäßig ausreichend und ausgewogen ernähren. Regionen mit einem hohen Anteil indigener Bevölkerung sind am stärksten betroffen. Dort sind bis zu 80 Prozent der Kinder mangelernährt. Dabei hat jedes Kind das Recht auf eine Ernährung, die seine körperliche und geistige Entwicklung fördert: Kohlenhydrate, Proteine, gesunde Fette, Vitamine und Mineralstoffe versorgen den Körper mit Energie, stärken das Immunsystem und beugen Krankheiten vor.

Das Kinderrecht auf eine gesunde Ernährung ist in vielen Regionen der Welt jedoch nicht gewährleistet. Nach Angaben der Weltgesundheitsorganisation WHO waren im Jahr 2024 weltweit 150,2 Mio. Kinder unter fünf Jahren chronisch unterernährt und daher im Wachstum verzögert. 42,8 Mio. Kinder waren akut unterernährt, also abgemagert und entkräftet. Zu den Gründen von Mangel- und Unterernährung gehören Kriege und Katastrophen, ungerechte Landverteilung und Handelsbeziehungen, Folgen des Klimawandels und gesellschaftliche Ausgrenzung. Unter- und Mangelernährung sind Folge von Not und Armut – und sie verursachen wiederum Armut. Unzureichend ernährte Kinder können sich in der Schule oft schlecht konzentrieren. Dadurch sinken ihre Chancen auf einen guten Abschluss und Ausbildungsmöglichkeiten.

Einsatz der Sternsinger-Partner

Weltweit setzen sich Sternsinger-Partner dafür ein, dass Kinder ausreichend und gesund essen können. Sie sorgen dafür, dass schwangere und stillende Frauen genügend Nährstoffe erhalten und klären über Ernährung und Lebensmittelhygiene auf. Zudem setzen sich Partnerorganisationen auf politischer Ebene für mehr Ernährungssicherheit ein. In der Diözese Verapaz im Norden Guatemalas kümmert sich die Caritas-Sozialpastoral um die Ernährung von Müttern und Kindern. In zehn Gemeinden vermitteln Teams den Müttern, wie sie ihre Kinder ausgewogen ernähren und gesunde Lebensmittel zubereiten können. In Workshops lernen Eltern, wie sie in der Landwirtschaft auf klimatische Veränderungen reagieren können. Die Sternsinger-Partnerorganisation stellt den Familien Saatgut zur Verfügung und hilft beim Aufbau von Gemeinschaftsfarmen.

Sternsingen für das Kinderrecht auf gesunde Ernährung

Die Aktion Dreikönigssingen 2027 bringt den Sternsingerinnen und Sternsingern das Thema Ernährung näher und zeigt, wie wichtig das Kinderrecht auf gutes und ausgewogenes Essen ist. Die Bildungsmaterialien zur Aktion stellen die Ursachen für Unter- und Mangelernährung dar und laden dazu ein, sich für das Kinderrecht auf Nahrung einzusetzen.

Jedes Jahr stehen ein Thema und Beispielprojekte aus einer Region exemplarisch im Mittelpunkt der Aktion Dreikönigssingen. Die Spenden, die die Sternsinger sammeln, fließen unabhängig davon in Hilfsprojekte für Kinder in rund 80 Ländern weltweit.

AKTION DREIKÖNIGSSINGEN 20*C+M+B+27

Ausführliche Informationen zur Aktion Dreikönigssingen 2027 sowie den neuen Sternsingerfilm finden Sie ab Ende September auf unserer Internetseite: ***www.sternsinger.de***

Gott für die Früchte der Erde zu danken,dafür steht Erntedank.

Um diesen traditionellen christlichen Feiertag im evangelischen und katholischen Kirchenjahr würdig zu begehen, fand auch in der St. Salvator Kirche Hermsdorf am 04.10. der diesjährige Erntedank-Gottesdienst statt. Viel Vorbereitung war dazu wie immer nötig. Unter anderem wurde der Altar mit Blumen und Früchten durch Gemeindemitglieder wie Frau Erika Laetsch liebevoll geschmückt, die Bäckerei Nützer aus Hermsdorf steuerte traditionell ein in alter Handwerkskunst verziertes und viel bestauntes Erntedankbrot bei. Außerdem hatten Kinder der Gemeinde im Kindergottesdienst Bilder Franz von Assisis gemalt, dessen Geschichte dazu im Gottesdienst von Klara Zabel vorgetragen wurde.
Tags zuvor wurden bereits Erntegaben mit viel Freude entgegengenommen und neben dem Altar aufgebaut. Zum Gottesdienst kamen weitere Sach- und Geldspenden hinzu und so konnte auch in diesem Jahr wieder die Hermsdorfer Tafel in erheblichem Umfang unterstützt werden.
Darüber hinaus sorgte unter anderem nicht zuletzt der Gesang der Holzland Kantorei unter Leitung unseres Kantors Every Zabel in Begleitung seines Sohnes Anton am Schlagzeug sowie Flötenklängen für eine gelöste Atmosphäre. Im guten Gefühl verbunden und mit der Gewissheit an etwas Gutem beteiligt gewesen zu sein ging die Gemeinde aus dem Gottesdienst in den Sonntag.
Ein paar Tage später wurden dann die Erntegaben mit großer Dankbarkeit durch MitarbeiterInnen der Tafel in Hermsdorf entgegengenommen.

Torsten Leder



Herztöne

Vokalensemble



„Tears in Heaven“

Ein Konzert zum Totensonntag

Musikalische Leitung: Dietrich Modersohn

So., 22.11. 2026

Kirche **St. Salvator** Hermsdorf

Beginn **17:00 Uhr**

Freuen Sie sich auf ein **Konzert** zum Genießen und - wenn Sie möchten - auf einen preisgekrönten **Kurzfilm** im Anschluss. Kommen Sie zum Ausklang mit uns bei einem **Umtrunk** ins Gespräch.

Sie sind herzlich eingeladen!

KONTAKTE / HINWEISE

Pfarrer: Stephan Elsässer, 07646 Schlöben, Dorfstraße 6
Tel: 036428 40687, Fax: 036428 51406

Ev.- Luth. Pfarramt: 07629 Hermsdorf, Kirchgasse 2

Sprechzeit des Pfarrers: dienstags 10:00 - 12:00 Uhr im Amtszimmer Hermsdorf
und nach Vereinbarung Tel.: 036601 40704

Ansprechpartner:

GKR Hermsdorf — Thomas Bermig, stellv. Vors.

GKR Schöngleina/ Schlöben — Rena Niedermeyer-Schwarze, Vors. Tel. 036428 315308

GKR Oberndorf — Andreas Jung, Vors. Tel. 036606 60195

GKR Schleifreisen — Stephan Elsässer, Tel. 036428 40687

Kirchenmusiker: Every Zabel Tel. 036601 934744
every.zabel@ekmd.de

Dipl. Sozialpädagogin: Almut Elsässer Tel. 0176 20048447
almut.elsaesser@gmx.de

Kirchbüro/ Friedhofsverwaltung: Jessica Kamchen, Christiane Fuß
jessica.kamchen@ekmd.de

Tel. 036601 40704, Fax: 036601 939944

Öffnungszeiten: Montag und Donnerstag 10 - 12 Uhr (oder nach telefonischer Vereinbarung)

Email: *ev-kirchgemeinde-hermsdorf@web.de*

Email: *post@kirchgemeinde-schoengleina.de*

Bankdaten: IBAN: **DE36 8306 4488 0001 3340 93** BIC: **GENODEF1HMF**
Bank: **Raiffeisen-Volksbank Hermsdorfer Kreuz eG - RVB**
Name des Kontos: **Ev. Kirchenkreisverband Gera**

Betreff für Hermsdorf: **RT 0840** Betreff für Schöngleina: **RT 0877**
Betreff für Oberndorf: **RT 0863** Betreff für Schleifreisen: **RT 0875**

Impressum:

Herausgeber sind die Gemeindekirchenräte des Pfarrbereichs Hermsdorf
Redaktion: Pfarrer Stephan Elsässer, Matthias Bieck (Satz & Gestaltung)
Hinweise, Wünsche, Anregungen, Lob und Kritik gerne an: *gemeindebrief@e.mail.de*
Verantwortlich für Textbeiträge und Fotos ist der / die jeweilige Verfasser/in.
Redaktionell bedingte Kürzungen und Anmerkungen vorbehalten!
Für unverlangt eingesandte Texte, Grafiken oder Fotos wird keine Gewähr übernommen.
Der Gemeindebrief wird kostenlos verteilt. Über Spenden unter dem Kennwort „Gemeindebrief-Druckkosten" zur Deckung der Unkosten freuen wir uns.
Druck: Gemeindebrief-Druckerei Groß Oesingen, Oktober 2026; Auflage: 800 Stück.
Die digitale Version des Gemeindebriefes ist zu finden auf
https://www.kirchenkreis-eisenberg.de/gemeinden/hermsdorf/ unter Gemeindebrief
Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe: 03. Januar 2027

unsere Advents Konzerte

Klangheimlich



Samstag
28.11.2026 19 Uhr
Bad Klosterlausnitz
mit Chören und Orchester (mit Kartenvorverkauf)

Nur wer die Herzen bewegt, bewegt die Welt.

Ernst Weichert

Sonntag
06.12.2026 14 Uhr
Thalbürgel
mit Chören und Orchester (mit Kartenvorverkauf)

Mittwoch
16.12.2026 19 Uhr
Großbockedra
(Eintritt frei)

Donnerstag
17.12.2026 19 Uhr
Oberndorf
(Eintritt frei)

Klangheimlich

unter Leitung von:
Every Zabel

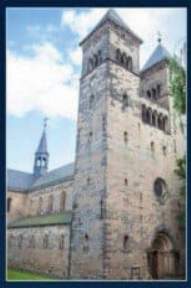
... wir freuen uns auf Euch.

42. MUSIKALISCHE WOCHE

Samstag
28.Nov. | 19 Uhr
Bad Klosterlausnitz
Klosterkirche

Weihnachten mit Paul Gerhardt

LICHT IN DER NACHT
Die alten beliebten Weihnachtslieder neu arrangiert für Chor und Orchester
Juliane Rogsch / HolzlandKantorei
Herztöne / Singkreis Bürgel
Klangheimlich / Kammerorchester Gera
Schulchor der Regelschule Hermsdorf
Musikalische Gesamtleitung: Every Zabel
Karten im Vorverkauf: 12 € / Abendkasse 15 €



Sonntag
29. Nov. | 10 Uhr
Hermsdorf
St. Salvator

BLÄSERGOTTESDIENST
am 1. Advent
mit den Posaunenchören aus Hermsdorf;
Leitung: Every Zabel *Eintritt FREI*



Mittwoch
02. Dez. | 14 Uhr
Hermsdorf
St. Salvator

SING MAL WIEDER - Weihnachtslieder
gemeinsames Singen der alten Weihnachtslieder bei Kaffee, Tee, Gebäck, Veeh-Harfen-Musik *Eintritt FREI*



Donnerstag
03. Dez. | 16 Uhr
Hermsdorf
St. Salvator

KINDERTHEATER
Der gestiefelte Kater
von und mit Roman Moebus -
www.theaterta.de *Eintritt FREI*





Donnerstag
03. Dez. | 19 Uhr
Hermsdorf
St. Salvator

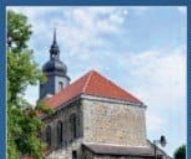
MUSIKALISCHE LESUNG Ulrike Demuth liest aus ihrem Buch **„Als das große Marzipanbacken ausfiel“** musikalisch begleitet vom Hermsdorfer Instrumentalkreis (Leitung: S. Herold-Stäps) *Eintritt FREI*



Sonntag
06. Dez. | 14 Uhr
Thalbürgel
Klosterkirche

Weihnachten mit Paul Gerhardt

LICHT IN DER NACHT
Die alten beliebten Weihnachtslieder neu arrangiert für Chor und Orchester
Mitwirkende: siehe oben
Karten im Vorverkauf: 12 € / Abendkasse 15 €
Vorverkaufsstelle Bürgel: Lotto-Adam
per Email: every.zabel@ekmd.de



Vorverkaufsstellen Hermsdorf:
Buchhandlung Herold I Bäckerei Nützer
Reisebüro im Globus Hermsdorf

Vorverkaufsstellen in Bad Klosterlausnitz:
BlumenStil I Kirchbüro I Kurverwaltung

Veranstalter:
Evangelisch-Luth.
Kirchengemeinde Hermsdorf;
Kirchgasse 2 I 07629 Hermsdorf
Tel.: 036601 40704